

GRENCHNER WEHRMANN

Mitteilungsblatt des Militärvereins von Grenchen und Umgebung MVG

JAHRESBERICHT 2025 DES MVG zH DER GV 2026



JAHRESBERICHT z.H. GV MVG VOM 13. MÄRZ 2026

ADRESSEN, EINBETTUNGEN UND EIN WENIG STATISTIK

Name:

Militärverein Grenchen (MVG), bestehend aus den Sektionen UOV (Unteroffiziere, Offiziere und Soldaten), OG (Offiziere) und EG (Ehregardisten/Veteranen)

Post-Adresse:

MVG, Postfach 1134, 2540 Grenchen

Adresse Website:

www.mv-grenchen.ch

Vereinslokal / Archiv:

Haldenstr. 7, 2540 Grenchen



Vereinslogos:

Pflugschar aus dem Grenchner Stadtwappen über zwei sich kreuzenden Lorbeerzweigen in Variante schwarz/weiss (s. oben) und in Variante grün/schwarz/weiss mit Fassung in Schildform (s. Seite 3).

Verbandszugehörigkeiten:

Die Sektion MVG/UOV war Mitglied des Kantonalverbandes KUOV SO mit Präsident Oberst René Wernli, Olten und des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes mit Zentralpräsident Sgt Christoph Croset, Massongex VS.

Die Sektion MVG/EG ist Mitglied der Schweizerischen Veteranenvereinigung VVSUOV mit Zentralobmann Oberst aD Toni Frisch, Thörishaus BE.

Die Sektion MVG/OG ist Mitglied der Kantonalen Offiziersgesellschaft KOG mit Präsident Major Nicola Isch, Rüttenen und der Schweizerischen Offiziersgesellschaft SOG mit Präsident Oberst i Gst Michele Moor aus Lugano.

Mitgliederwesen:

Ende Jahr 2025 besteht der MVG aus 167 Mitgliedern. Aufgeteilt nach Sektionen/Gruppen ergibt dies:

003 Junioren

051 Offiziere in der Sektion OG

153 Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten (inbegriffen 8 ehemalige Motf des VMVG und 55 Ehregardisten) in der Sektion UOV

001 Freimitglied Zander, Nicht-SUOV-Mitglied da Oberstabsfw der Bundeswehr

005 Eintritte im Jahr 2025:

Motf Sdt	Stefan	Aebischer	EG
Oberstlt	Marc	Ammann	UOV
Hptm	Alex	Wittlin	OG
Maj i Gst	Marc Patrick	Roth	OG
Jun	Philipp	Brossler	UOV

Wir heissen die fünf Kameraden herzlich willkommen im MV Grenchen

004 Austritte / Streichungen im Jahr 2025:

Rekr	Stefan	Stuber	UOV
NDP	Beatrice	Steiner	UOV
Lt	Jakob	Thiel	OG
Sdt	Marc	Häfliger	UOV

003 Todesfälle haben wir im Jahr 2025 zu beklagen:

Oberst Erich Senn, Bettlach; Fw Hansjörg Werder, Grenchen;
Wm Peter Marti, Bettlach

Bilanz: Ein- und Austritte halten sich im Vereinsjahr 2025 fast die Waage, der MVG zählt unverändert 167 Mitglieder (darunter 8 Frauen). Rechnerische Differenzen erklären sich damit, dass sich einzelne Mitglieder in zwei oder allen drei Sektionen einschreiben dürfen

Finanzielle Verpflichtungen der Mitglieder:

Jahresbeitrag für Junioren und Ehrenmitglieder	Fr. 30.-
Jahresbeitrag für alle Übrigen	Fr. 50.-

* * * * *

INHALTSVERZEICHNIS DIESES JAHRESBERICHTS

Vereinsstrukturen und Statistik	Seiten 1 bis 2
Chargenlisten	Seiten 3 bis 4
Ehrenmitglieder	Seite 5
Jahresbericht des Vereinspräsidenten	Seite 6 bis 7
Jahresbericht der Ehrengarde	Seiten 8 bis 10
Jahresbericht der Sektion OG	Seiten 11 bis 13
Jahresbericht der Sektion UOV	Seiten 14 bis 15
Bericht über den Pist Cup der OG in Leuzigen	Seite 16
Bericht über die Reise mit der RKI / MVG	Seiten 17
Bericht über die Auflösung des KUOV SO	Seite 18
Jahresprogramm MVG 2026	Seite 19
Rechnung 25, Revisorenbericht 25, Budget 26	Seiten 20 bis 22
Impressum	Seite 23
Unterlagen zur GV MVG vom 13. März 2026	Seiten 24 bis 26
Einladung zur GV vom 13. März 26	Seite 27



VORSTAND, OBMANNSCHAFTEN UND CHARGIERTE DES MVG IM VEREINSJAHR 2025

VEREINSVORSTAND

Präsident/Übungsleiter
Vizepräsident/Ehrungen
Sekretariat
Finanzen
Obmann OG
Obmann UOV
Obmann EHRENGARDE
Mitarbeiter mbA

Hptm Pascal Januzaj, Subingen
Hptfw Philipp Felber, Niederbipp
Sdt Stefan Mauerhofer, Grenchen
Motf Alfred Fellmann, Grenchen
Hptm Sébastien Fischer, Selzach
Sdt Toni Bläsi, Oberbipp
Wm Anton Affolter, Riedholz
Hptm Kurt Andres, Bettlach

OBMANNSCHAFT DER SEKTION UOV

Obmann, Verant Mat- & Spl-Admin
Viceobmann & MatChef, Ausb Inf Waffen
Übungsleiter & Ausb Inf Waffen
Übungsleiter Stv & Ausb ÜM & Sniper
Mitarbeiter mbA, Ausb Sim, Fhr, HG
Mitarbeiter mbA, Ausb San Dienst
Mitarbeiter mbA, Ausb San Dienst
Mitarbeiter mbA, Ausb Pist

Sdt Toni Bläsi, Oberbipp
Hptfw Philipp Felber, Niederbipp
Hptm Pascal Januzaj, Subingen
Hptm C. Winkelhausen, Aarburg
Wm Philipp Blaser, Grenchen
Wm Manuel Beck, Langenthal
Kpl Patrick Lüthi, Attiswil
Obwm Marc Thomi, Lengnau

OBMANNSCHAFT DER SEKTION OG

Obmann
Viceobmann
Mitarbeiter mbA
Mitarbeiter mbA

Hptm Sébastien Fischer, Selzach
Hptm Rodrigo Gonzalez, Olten
Hptm Reto Kohli, Grenchen
Oberstlt A. Weyermann, Lengnau

OBMANNSCHAFT DER SEKTION EHRENGARDE

Obmann	Wm Anton Affolter, Riedholz
Viceobmann	Major Walter Moser, Bettlach
Finanzchef	Füs Bernhard Cueni, Grenchen
Aktuarin	NDP Trix Huguenin, Laupersdorf
Mitgliederkontrolle/Gratulationen	Kpl Willy Späti, Bettlach
Mitarbeiter mbA	Kpl Hansjörg Kauz, Lommiswil

VERBINDUNGEN ZU RKI / KUOV SO

Reiseleiter bei Besuchen bei der BW	Oberst Markus Gast, Deitingen
Aktuar / Sekretär KUOV SO	Maj Walter Moser, Bettlach
Absprachen/Koord mit RKI	Sdt Toni Bläsi, Oberbipp

REVISOREN

Vereins-Rechnung MVG	Hptm Kurt Andres, Bettlach Sgt Emile Charrotton, Bettlach Obgfr Cornelia Jenni, Seewil
----------------------	--

Fondsverwaltung MVG	Hptm Kurt Andres, Bettlach Sgt Emile Charrotton, Bettlach Obgfr Cornelia Jenni, Seewil
---------------------	--

FONDSKOMMISSION

Vertreter OG	Hptm Hanspeter Crivelli, Grenchen
Vertreter EG	Wm Anton Affolter, Riedholz
Vertreter UOV	Major Walter Moser, Bettlach
Verwalter/Rechnungsführer	Four Heinz Schaad, Bettlach

DET AD HOC für LOG/VPF/SIVOR/TRSP zG DES UOV

Vpf	Major Walter Moser, Bettlach
Vpf	Wm Anton Affolter, Riedholz
Vpf / SIVOR	Kpl Willy Späti, Bettlach
Vpf	NDP Carmen Fischer, Langendorf
Vpf	NDP Gabi Wagner, Niederbipp
Vpf, Trsp	Wm Reto Wagner, Niederbipp
Trsp	Motf Fredi Fellmann, Grenchen
Trsp	Motf Mario Berger, Leuzigen
Trsp	Motf Alfred Nuss, Bettlach
Trsp	Motf Marc Obrecht, Bettlach

LISTE DER AKTUELLEN EHRENMITGLIEDER MVG

1. Ehrenpräsident

Wm	Affolter Anton	Riedholz	2013
----	----------------	----------	------

2. Ehrenmitglieder (alphabetisch nach Familiennamen und mit Jahr der Ernennung)

Sdt	Bläsi Anton	Oberbipp	2024
Major	Crivelli Carlo	Grenchen	1981
Hptm	Crivelli Hanspeter	Grenchen	1981
Füs	Cueni Bernhard	Grenchen	2004
Motf	Fellmann Alfred	Grenchen	VMMG
Oberst	Gast Markus	Deitingen	2006
Oberst	Habegger Hans Ulrich	Altreu	2013
Kpl	Kauz Hansjörg	Lommiswil	2008
Motf	Meister Josiane	Bettlach	2009
Maj	Moser Walter	Bettlach	1994
Four	Schaad Heinz	Bettlach	2002
Oberst	Senn Erich	Bettlach	1971 *
Motf	Tschannen Heiri	Grenchen	VMMG
Oberstlt	Weyermann Andreas	Lengnau	2024

3. Ehrenfreimitglied

OStFw d.R.	Zander Steffen; BW/RKI	Fridingen D	2024
------------	------------------------	-------------	------

* Kamerad Oberst Erich Senn verstarb im Sommer 2025

JAHRESBERICHT 2025 DES PRÄSIDENTEN MVG



Geschätzte Kameradinnen und Kameraden, geschätzte Mitglieder des Militärvereins Grenchen, das Vereinsjahr 2025 hat in eindrücklicher Weise gezeigt, wofür der Militärverein Grenchen steht. Kameradschaft, Zusammenhalt und die Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen, prägten unser Vereinsleben während des ganzen Jahres. In einer Zeit, in der vieles im Wandel ist, bleibt der MVG ein verlässlicher Ort der Begegnung, des Austauschs und der gelebten militärischen Verbundenheit.

Mein erster Dank gilt allen Mitgliedern unseres Vereins. Ob aktiv in einer Funktion, engagiert bei der Organisation von Anlässen oder durch regelmässige Teilnahme am Vereinsleben, jeder einzelne Beitrag ist wertvoll. Ebenso danke ich den Obmannschaften unserer Sektionen, der Technischen Kommission sowie dem gesamten Vorstand. Euer Einsatz, oft im Hintergrund und selbstverständlich geleistet, bildet das Fundament unseres Vereins. Auch wenn ich nicht an allen Anlässen persönlich teilnehmen konnte, zeigten mir die Rückmeldungen klar, wie lebendig und kameradschaftlich das Vereinsjahr verlaufen ist.

Das Jahresprogramm 2025 war vielseitig und ausgewogen. Wehrsportliche Übungen, Schiessanlässe, historische und kulturelle Exkursionen sowie gesellige Treffen ergänzten sich sinnvoll. Besonders erfreulich war erneut die enge Zusammenarbeit zwischen den Sektionen OG, UOV und EHRENGARDE. Diese Zusammenarbeit stärkt nicht nur den internen Zusammenhalt, sondern fördert auch das gegenseitige Verständnis über Generationen und Funktionen hinweg.

Ein besonderer Höhepunkt des Vereinsjahres war die gemeinsame Kaderübung vom Samstag, 26. April 2025 mit der Offiziersgesellschaft Solothurn. Diese Übung hat eindrücklich gezeigt, wie wichtig und wertvoll die aktive Pflege der Kameradschaft mit anderen militärischen Vereinen im Kanton ist. Gemeinsam können wir mehr erreichen, gemeinsam sind wir besser. Die Übung OHANA war fachlich anspruchsvoll, praxisnah und zugleich geprägt von einem offenen, kameradschaftlichen Geist. OHANA bedeutet Familie, und genau das wurden wir

an diesem Anlass ein Stück weit. Es entstanden neue Kontakte, neue Kameradschaften und ein spürbares Wir-Gefühl über Vereinsgrenzen hinweg. Genau so soll es sein. Diese Art der Zusammenarbeit ist nicht nur sinnvoll, sondern notwendig, und sie wird in dieser Form auch in Zukunft weitergeführt und wiederholt. Die gemeinsamen Übungen und Anlässe boten nicht nur Gelegenheit zur militärischen Weiterbildung, sondern auch Raum für den persönlichen Austausch. Gerade diese Gespräche, oft abseits des formellen Programms, sind es, die Vertrauen schaffen und den Milizgedanken lebendig halten. Es ist erfreulich zu sehen, wie viele Kameraden bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und ihr Wissen weiterzugeben.

Das Vereinsjahr 2025 stand zudem im Zeichen eines sicherheitspolitischen Umfeldes, das auch uns als Militärverein nicht unberührt lässt. Die anhaltenden Konflikte in Europa und die zunehmenden globalen Spannungen haben das Bewusstsein für Sicherheit und Verteidigungsbereitschaft in der Schweiz geschärft. Die Diskussionen rund um die Schweizer Armee zeigen klar, dass das Milizsystem aktueller denn je ist. Es lebt vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger und von Vereinen wie dem Militärverein Grenchen, welche diesen Gedanken auch ausserhalb des aktiven Dienstes pflegen. Der MVG leistet hier einen wichtigen Beitrag, indem er militärisches Wissen erhält, Traditionen weiterführt und Kameradschaft aktiv lebt. Unsere Anlässe sind nicht bloss Rückblicke auf Vergangenes, sondern Ausdruck einer gemeinsamen Haltung. Verantwortung übernehmen, füreinander einstehen und die Werte des Milizsystems bewusst weitertragen.

Neben all diesen inhaltlichen Aspekten darf der gesellschaftliche Teil unseres Vereinslebens nicht vergessen werden. Gemeinsame Ausflüge, Feierlichkeiten und ungezwungene Zusammenkünfte stärken die Kameradschaft auf eine Weise, die durch nichts zu ersetzen ist. Diese Momente sind es, die viele von uns seit Jahren, teilweise seit Jahrzehnten, mit dem MVG verbinden. Mit Blick in die Zukunft bin ich überzeugt, dass der Militärverein Grenchen gut aufgestellt ist. Solange wir den kameradschaftlichen Geist pflegen, offen füreinander bleiben und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, wird unser Verein auch in Zukunft Bestand haben. Der MVG ist so stark wie seine Mitglieder und diese Stärke war im Jahr 2025 jederzeit spürbar.

Ich danke euch allen herzlich für eure Treue, euren Einsatz und eure Kameradschaft. Ich freue mich darauf, euch auch im kommenden Vereinsjahr an möglichst vielen Anlässen persönlich zu begegnen.

Grenchen, im Januar 2026

Der Präsident MVG
Hptm Pascal Januzaj

Unsere Anlässe sind Ausdruck unserer gemeinsamen Haltung, Verantwortung zu übernehmen, für einander einzustehen und die Werte des Milizsystems bewusst weiterzutragen.

pj

JAHRESBERICHT 2025 DER SEKTION EHRENGARDE

Es macht Freude, dass die EHRENGARDE auch im vergangenen Jahr 2025 alle geplanten Anlässe, Besuche und Dienste für die Aktivsektion durchführen konnte. In der Obmannschaft freuen wir uns über die Durchhaltefähigkeit aller Ämtliträger – und das seit vielen Jahren. Stand heute, sind auch mittelfristig keine Demissionen zu befürchten. Die Zusammenarbeit mit dem Vereinsvorstand und den übrigen Sektionen klappt hervorragend. Einziger Wehmutstropfen: Wir mussten dreimal für immer Abschied nehmen von treuen Kameraden.

Für einmal folgen die Rückblenden kompakt – will heissen nicht ausufernd – was für den Obmann mehr Aufwand bedeutet als das Gegenteil.....

Der OG-Fondueplausch vom 24. Januar

Er fand wie im Jahr zuvor in der Gaststube des Untergrenchenbergs statt und wurde von einer stattlichen Anzahl Ehrengardisten besucht. Die Organisation lag in den Händen des erprobten Offiziers Rodrigo Gonzales. Er hatte gute Arbeit geleistet. Da die junge Generation der Familie Schneider das Szepter übernommen hatte, gabs noch den einen oder andern Lapsus im Service, aber in der Schlussbilanz duften wir festhalten: es war ein gemütlicher, geselliger Abend mit einem fein mundenden Caquelonininhalt plus viele Beilagen.

Die Hauptversammlung vom 21. Februar

Wir durften wiederum Gastrecht geniessen im Vereinslokal des KTZV in Selzach, wo uns Familie Kauz vorgängig den traditionellen Spatz auftischte und für die Gourmets eine schöne Zugabe an Markknochen bereithielt. Die Versammlung brachte keine Überraschungen, die Traktanden wurden zügig abgearbeitet und wirklich erwähnenswert – weil eher selten - war die Ehrung von zwei Damen: Josiane Meister durfte zur Ehrenveteranin ernannt werden und Trix Huguenin zur Veteranin. Der Applaus war ihnen sicher.

Die Generalversammlung des MVG im Flughafen-Gebäude

Es gehört zum guten Ton, dass sich die Gardisten in grosser Zahl auch an der Generalversammlung einfinden. Es ist eine willkommene Gelegenheit, sich über Generationen und Gradstufen hinweg zu begegnen und auszutauschen, was auch Jahr für Jahr fleissig genutzt wird. Eine besondere Erwähnung verdient Oberst i Gst Belser für sein gehaltvolles Referat.

Der Gemeinschaftsanlass MVG / OG Solothurn auf Spittelberg C

In dieser Form erstmalig, organisierten die beiden Vereine OG SO und MVG eine Scharfschiessübung „Feuer und Bewegung“. Gemessen am Aufwand der TK UOV hätte man eine grössere Teilnehmerschar seitens der Solothurner Kameraden gern gesehen. Die Gardisten des MVG zeichneten am Nachmittag verantwortlich für die Sicherheit (Schiesswachen) und die Funkverbindungen.

Der Fronleichnamsausflug mit den Damen an den Neuenburgersee

Der immer wieder gern besuchte Ausflug mit einem Besuch und einem gediegenen Mittagessen, führte heuer am 19. Juni bei Kaiserwetter zum Vormittagsprogramm ins Museum Laténium nach Hauterive. Nach dem stündigen Rundgang mit moderner Audio-Führung wartete im nahegelegenen Restaurant Le Silex unmittelbar am Seeufer ein köstliches Mittagessen auf die Gardisten und

ihre Damen. Auf den geplanten Spaziergang entlang der Gestade des Lac de Neuchâtel musste auf Grund der hohen Temperatur und der gnadenlosen Einstrahlung verzichtet werden. Mit guten Erinnerungen nahm man gegen halb vier die Heimreise unter die Räder.

Der Grillplausch beim Klubhaus des KTZV in Selzach

Am Freitag, 8. August erschienen 28 Gardisten auch wieder bei sommerlichem Wetter zum Grillplausch, diesmal wieder mit „richtigem“ Fleisch nach dreimaliger Abwechslung mit Kaninchen. Bernhards Grillkünste, das reiche Salatbuffet und die nicht minder grosse Auswahl an Desserts wurden sehr geschätzt.

Übung Hausmarder auf dem Spittelberg A und OKA

Zum letzten Mal führte die TK des UOV am 6. September die Nachwuchs-Übung Hausmarder durch. Über 100 hungrige Mägen galt es zu stillen – eine Herkules-Aufgabe für das Vpf Det der EG! Nach heissen Schübligs und drei Salatsorten gabs zum Nachtisch – Mohrenköpfe. Sie fanden reissenden Absatz...!

Der Zweitäger im Bodenänzi bei Luthern

Nach dem Einrücken am Freitagabend und den ersten Übungen/Trainings folgte wie gewohnt der gemütliche Teil am Lagerfeuer. Heuer hatte die Truppe keine Lust für Fondue mit überlangen Gabeln. Die Geruchsemission im Mehrzweckraum machte sich kurz vor Mittag bei der eintreffenden Vpf Gruppe der Garde noch immer bemerkbar. Aber das Pot-au-feu (im Trp-Jargon Suppe mit Spatz) überlagerte alles und schmeckte den 32 Hungrigen offensichtlich sehr. Damit beschloss das Vpf Det der EG mit Erfolg seine Dienste zu Gunsten der Aktiven.

Besuch der Gräber an Allerheiligen in Grenchen, Bettlach, Selzach

10 Mann fanden sich am 1. November zum Rundgang auf dem Friedhof Grenchen ein. Wir durften noch acht Gräber von den in den letzten 10 Jahren Verstorbenen besuchen und schmücken. Anschliessend wärmten wir uns beim Apero im AZ Weinberg wieder auf.

Dezemberfeier vom 6.12.25 im Restaurant zur Säge im Haag

Es war ein wunderschöner Anlass, das gemütliche Säli reich geschmückt, der prächtige Baum ein Hingucker, das Essen sehr schmackhaft und reichlich, das Ambiente wohltuend, das Personal auf der Höhe seiner Aufgabe, die 30 Gardisten und Damen bester Laune und die dargebotenen Lesungen themengerecht und massvoll. Als kurz nach Zehn die Bänzen überreicht worden waren, lichten sich die Reihen nach und nach und eine Handvoll Helfer legten Hand an, damit das Säli der Wirtin Olivia für den Folgetag gepflegt übergeben werden konnte.

Kleiner Abschied

Mit diesem erfolgreichen Gardejahr geht auch die Amtszeit des Obmanns zu Ende. Er übergibt vertrauensvoll den „Chefposten“ in die Hände von Kamerad Walter Moser, macht einen Schritt zurück und wird zum Vize „befördert“. Vielen Dank allen Kameradinnen und Kameraden, die in den letzten elf Jahren immer wieder mitgeholfen und/oder teilgenommen haben an unseren Anlässen und Einsätzen.

Abschied für immer

Während des Jahres 2025 mussten wir leider für immer Abschied nehmen von Oberst Erich Senn, Fw Hansjörg Werder und Wm Peter Marti.

Diese Bildseite vermittelt einige visuelle Eindrücke von unseren Aktivitäten: Die Hauptversammlung im heimeligen Klubhaus des KTZV, der Grillplausch am selben Ort – aber an der frischen Luft, die geglückte Vpf der Aktiven auf dem Spl Bodenänzi im Lutherental:



Weisch no?
Rückblick an
der HV 2025
aufs Jahr
2024 mit
Beamer und
Leinwand



Apéro vor dem Grill-
plausch / Auch Tonino
Schmid freut sich, unter
uns zu sein



Die Grillprofis nehmen's
genau: zarte Steaks und
rassige Pfeffersauce und
buntes Salatbuffet



Suppe und Spatz ist immer ein
Gaumenschmaus.....
....wenn das Fleisch nicht
knirscht zwischen den Zähnen...

JAHRESBERICHT 2025 DER SEKTION OFFIZIERE

Einführung

Mit dem vorliegenden Jahresbericht 2025 möchte ich den Mitgliedern einen kompakten Überblick über die Aktivitäten unserer Sektion Offiziere geben. Der Bericht soll nicht nur Daten und Fakten festhalten, sondern vor allem auch die Kameradschaft, den Austausch und die Eindrücke widerspiegeln, welche unsere Anlässe jeweils ausmachen.

Dank

Mein erstes Jahr als Obmann war zugleich mein erstes Jahr überhaupt in einem solchen Amt und brachte entsprechend zahlreiche Erkenntnisse. Diese möchte ich im zweiten Jahr gezielt nutzen, um aus Fehlern zu lernen und Abläufe weiter zu verbessern. Umso mehr durfte ich erleben, wie wertvoll eine eingespielte und unterstützende Obmannschaft ist. Ein herzlicher Dank gilt deshalb der gesamten Obmannschaft, welche mich in meinem ersten Jahr tatkräftig begleitet hat und mir bei Fragen jederzeit zur Seite stand:

Andreas Weyermann

Reto Kohli

Rodrigo Gonzales

Euer Rückhalt, eure Erfahrung und die unkomplizierte Zusammenarbeit haben mir den Einstieg enorm erleichtert. Ich wende mich nun unseren Anlässen zu:

Fondueplausch Untergrenchenberg, 24. Januar 2025

Am 24. Januar 2025 trafen sich rund 30 Kameraden sowie Anhang zum traditionellen Fondueplausch auf dem Untergrenchenberg. Besonders erfreulich war, dass wir auch Gäste aus Deutschland begrüßen durften, der Anlass war damit nicht nur ein kameradschaftliches Zusammensein, sondern zugleich ein gelebter Austausch über die eigenen Reihen hinaus. Ebenfalls vor Ort war Nicolas Isch, Präsident der KOG, was den Anlass zusätzlich aufwertete und Raum für interessante Gespräche bot.

Für viele war das eigentliche Highlight jedoch der besondere Abschluss: Die Sternwarte wurde extra für unsere Gruppe geöffnet durch unseren MVG-Aktuar Sdt Stefan Mauerhofer. Trotz teils dichter Bewölkung zeigte sich der Himmel immer wieder durch kleine Lücken, gerade genug, um den Mond in voller Pracht zu betrachten. Dieser Moment bleibt vielen sicher in Erinnerung. Ein grosser Dank geht auch an Rodrigo, der den Anlass organisiert und damit einen rundum gelungenen Abend ermöglicht hat.

Besuch Airbase Emmen, 31. Mai 2025

Kurz nach dem Mittag des 31. Mai 2025 machten wir uns mit 16 Kameraden im Mietbus auf den Weg in die Zentralschweiz. Unser Ziel: die Airbase Emmen.

Emmen ist dabei weit mehr als «nur» ein Flugplatz. Der Standort ist zentral für Trainings- und Einsatzflüge, beherbergt verschiedene Einheiten und leistet

einen wichtigen Beitrag zur Einsatzbereitschaft der Schweizer Luftwaffe. Bekannt ist Emmen unter anderem als Heimat der Patrouille Suisse, der Pilotenschule Luftwaffe 85 sowie der Fliegerstaffel 19 mit ihren F-5 Tiger. Gleichzeitig laufen Service- und Unterstützungsflüge mit verschiedensten Flugzeugen und Helikoptern. Emmen ist auch im Drohnenbereich ein wichtiger Standort. Mit dem Aufklärungsdrohnensystem ADS 15 baut die Luftwaffe hier ihre Fähigkeiten in der unbemannten Aufklärung weiter aus. Dabei handelt es sich um ein unbewaffnetes System, das vor allem der Lage- und Zielaufklärung dient.

Schon bei der Ankunft konnten wir durch den Zaun erste Blicke aufs Fluggerät erhaschen bevor wir um 13:30 Uhr persönlich vom Kommandanten des Flugplatzkommandos Emmen, Oberst i Gst Thöni, empfangen wurden. In seiner Präsentation gab er uns einen sehr verständlichen und spannenden Einblick in den Betrieb, die Organisation und die täglichen Herausforderungen.

Danach kam für viele der Teil, der besonders hängen bleibt. Wir durften die Simulatoren des Super Puma sowie des Trainingsflugzeugs Pilatus PC-21 von innen erleben. Im Helikopter-Cockpit spürt man sofort, wie viel Koordination, Routine und Konzentration dahintersteckt. Und im PC-21-Simulator wurde es dann richtig «lebendig». Ein Trainingsflug, bei dem man innert kurzer Zeit merkt, wie schnell sich Bedingungen ändern können, inklusive Wetterwechsel, Orientierung und sogar der Identifikation eines Swiss-Airbus.

Den Abschluss machte der Besuch im Tower von Skyguide, rund 15 Meter über dem Tarmac. Von dort aus konnten wir das Geschehen live mitverfolgen und gleichzeitig die gesamte Airbase überblicken. Hervorzuheben ist insbesondere die spürbare Ruhe, die hohe Konzentration sowie die eingespielte Zusammenarbeit der anwesenden Skyguide-Mitarbeitenden.

Unterm Strich war der Besuch in Emmen ein Anlass, der uns allen gezeigt hat, wie viel Knowhow, Verantwortung und Teamarbeit hinter einem reibungslosen Flugbetrieb steckt.

Pistolen Cup 2025 in Leuzigen

Zum Pistolen Cup 2025 wird ein separater Bericht veröffentlicht auf Seite 16. Aus diesem Grund findet sich an dieser Stelle kein zusätzlicher Anlassbericht.

Diverses / Ausblick

Wie eingangs erwähnt, war 2025 mein erstes Jahr als Obmann der Sektion Offiziere und gleichzeitig mein erster Schritt in ein solches Amt überhaupt. Umso wichtiger war für mich die Unterstützung durch die Obmannschaft. Ich möchte an dieser Stelle nochmals ausdrücklich danken, insbesondere dem ehemaligen Obmann Andreas Weyermann, der mich bei Fragen jederzeit tatkräftig begleitet und mich mit seiner Erfahrung unterstützt hat.

Ein inhaltlicher Schwerpunkt der kommenden Jahre wird sein, die zunehmend schwindende Anzahl an Offizieren, welche sich aktiv in den Offiziersgesellschaften engagieren, gezielt in den Blick zu nehmen. Diese Entwicklung betrifft nicht

nur uns, sondern ist breiter spürbar. Gemeinsam mit den anderen Offiziersgesellschaften im Kanton sollen entsprechende Massnahmen geprüft und umgesetzt werden, um diesen Schwund zu stoppen oder zumindest zu verlangsamen. Entscheidend wird dabei sein, neue Wege zu finden, die Relevanz unserer Gesellschaften sichtbar zu machen, den Mehrwert erlebbar zu gestalten und den kameradschaftlichen Aspekt weiter zu stärken, denn genau hier liegt unsere Stärke.

Der Obmann OG

Hptm Sébastien Fischer

Die OG des
MVG auf
der Airbase
in Emmen...



... und hier beim Fon-
dueplausch auf dem
Untergrenchenberg...

... gefolgt vom Be-
such der Sternwarte
östlich des Gasthau-
ses Untergrenchen-
berg



JAHRESBERICHT 2025 VOM OBMANN SEKTION UOV

Werte Kameradinnen, wert Kameraden

Schon wieder schreiben wir eine neue Jahreszahl und schon ist ein Viertel des 21. Jahrhunderts durch.

Entgegen unseren Erfahrungen im Jahr 2024 wurden uns durch die Amtsstellen im 2025 alle gewünschten Schiessplätze datumgerecht und sehr rasch zugesagt. Ein Aufsteller! Unser Wunsch: bitte weiter so!

Der Anlass für die Jungen fand am 22. Februar in der Paintballfarm in Dietwil statt. Leider waren die meisten Jungen alles Freunde und Kollegen der wenigen MVG-Mitglieder. Spass hat es aber dennoch gemacht, trotz den blauen Flecken.

Am 14. März fand die 12. GV des MVG im Flughafen statt. Nach der GV und dem interessanten Referat über militärische Kommunikationskultur folgte ein wichtiger Teil des Abends – die Pflege der Kameradschaft und das Abendessen.

Die 7. gemeinsame Reise mit der RKI, wie immer organisiert von unserem Kameraden Steffen Zander, war diesmal etwas kürzer als gewohnt. Dazu gibt es einen detaillierten Bericht im vorliegenden GW-Jahresbericht auf Seite 17.

Die Kaderübung Ambos I, angedacht für den 14. Juni, musste ich auf Grund der fehlenden Anmeldungen schweren Herzens absagen. Die Kaderübung Ambos II, welche mit dem RKD zusammen am 23. August hätte durchgeführt werden sollen, fiel ebenfalls aus. Es mangelte am Interesse des Organisators....! No Comment.

Trotz vorerst sehr zaghaften Anmeldungen und einigem Ärger mit der verantwortlichen Jungschützen-Chefin fand am 7. September die letzte Kaderübung Hausmarder statt. Wie jedes Jahr, konnten die JS des Kantons Solothurn in der



OKA resp. auf dem Spl A im Spittelberg Manip-HG werfen, SanD anwenden, Stgw-Schiessen in der KD-Box und ein kleines GefS auf dem Spl Erlen-Horn absolvieren. Dies zur Freude der Jungschützen. Trotz den vielen positiven Feedbacks haben wir so gut wie keine Mitglieder resp. Junioren für unseren Verein gewinnen können; was eben dazu führt, dass das die letzte KÜ Hausmarder gewesen war.

Wie seit einigen Jahren auch, fand parallel dazu die Kaderübung Marder statt, das Programm für die Jungschützenleiter. So konnten die neuen Pistolen der Firma SIG getestet und eine ausgiebige Ausbildung mit einem super Instruktor, Kurt Häusermann, genossen werden. Als Überraschungsposten konnten die Jungschützenleiter

und wir alle auch, die neuen Gewehre der Firma SIG Sauer ausgiebig testen. Nebst dem Stgw 90 mit Visierverlängerungen, Diopter, Wangenaufgaben u.v.m. an Zubehör, konnte auch mit dem SIG 711 geschossen werden. Es sieht aus wie ein Stgw 90, ist aber mit der GP 11 Munition zu „füttern“. Die Teilnehmerzahl lag bei rekordverdächtigen 110 Personen! Das Vpf-Det war schwer gefordert, hat es aber (wie gewohnt) sensationell gemeistert; auch hier nochmals ein riesiges Merci an alle involvierten TIn, ÜL, Kader, Gäste, Unterstützer und SIG-Fachleute!!



Am 10. und 11. Oktober 2025 – ich sage nur Bodenänzi-Fondue-Time – folgte der Zweitägeler mit improvisiertem Übernachten. Das Schiessen am Freitagabend war so weit so gut, obwohl nicht ganz wie geplant. Wichtiger war doch an diesem Abend: viele hungrige Teilnehmer, Getränke, Tische, Gabeln, Knoblauch in Massen (600 Gramm). Über 12 kg Fondue-Mischung waren den Teilnehmenden serviert worden, so wie es mittlerweile Tradition ist. Die Kameradschaft stand auch hier im Mittelpunkt - selbst ohne Licht.

Der Samstagmorgennebel konnte uns am Schiessen nicht hindern. Am Nachmittag lautete das Motto: Zerlegen der Munition in ihre Bestandteile; dann Reinigen der Waffen. Danke an die Jungschützen von Grenchen für ihre Stgw; Retablieren (unter erschwerten Bedingungen wegen den „lebendigen“ Schlafsäcken) und dem Abgeben des Platzes.

Die 2. Präsidentenkonferenz des SUOV in Bern Mitte November wurde durch den Zentralvorstand abgesagt. Das Interesse für eine Zusammenkunft sei auf Grund der enttäuschend geringen Anmeldungen bei den Sektionen offenbar nicht vorhanden. Der Grund ist rasch beschrieben: Der ZV des Verbandes ist führungsschwach und die Qualität der Präsidentenkonferenzen in der Regel mangelhaft.

Am 29. November folgte dann der letzte Anlass: die Jahresabschlussfeier in Deutschland, bei den Kameraden der RKI. Zehn Personen, darunter Kleine und Grosse, fanden den stauschwangeren Weg nach Tuttlingen. Die Begrüssung und die Wiedersehensfreude waren beidseits warmherzig und das Cüpli nach der strapaziösen Anfahrt mehr als willkommen. Die buntgemischte Schar war bester Laune und das opulente Nachtessen mit Dessert vorzüglich. Ohne Tagesprogramm, einfach gemütlich Zusammensein, den Gaumen verwöhnen lassen, dem traditionellen Programm der RKI folgen, das war angesagt. Viele interessante Gespräche führen und alte Bekannte wiedersehen, so macht Kameradschaft pflegen grossen Spass. Ein Super Abend war das, ein herzliches Dankeschön nochmals an unsere Kameraden der RKI.
Euer Obmann Toni Bläsi

PIST CUP 2025 DER OG MVG IN LEUZIGEN

Gut 20 Männer und Frauen aus den Reihen des Pist Vereins Leuzigen und des Militärvereins Grenchen nahmen am Pistolencup der Sektion OG des MVG in verschiedenen Aufgabenbereichen teil - teils sogar in Mehrfachfunktion.

So zeichneten die „Obrechts“ für die Verpflegung, für das Rechnungsbüro und die Getränkeausgabe verantwortlich, während die „Leuziger Mannen“ für einen sicheren und tadellosen Schiessbetrieb besorgt waren.

Nach dem Präzisionsschnellfeuer auf die Ordonnanzscheibe und zwei Glücksschüssen nutzte man die Zeit zum Plaudern, zum Fachsimpeln und zum Aperölen. Nico, der Chefgrilleur, aber nutzte die Zeit fachmännisch, um wunderbare Entrecôtes nach individuellen Wünschen genussfertig zu bräteln und das Büro zog sich in die Klausur zurück, um eine hieb- und stichfesteste Rangliste zu erstellen: Aufs Podest schafften es (bei maximal möglichen 150 Punkten):

1. Rang Herby Lehmann mit 147 Punkten
2. Rang Sandra Obrecht mit 145 Punkten
3. Rang Peter Jenzer mit 144 Punkten

Das Essen (exklusive Paraguay-Angus-Entrecôtes, Kartoffelgratin und Dessert) schmeckte vorzüglich. Herzlichen Dank und ein grosses Kompliment dem Vpf-Team! Die Rangverkündigung war rasch erledigt, da keine Gaben/Diplome verteilt werden konnten, dies aus dem einfachen Grund, weil die Anmeldungen mit bis zu acht Tagen Verspätung eintrudelten. Einziger Wermutstropfen also: die mangelnde Meldedisziplin.

Ansonsten war der Anlass ein rundum gut gelungener, hervorragend organisierter OG-Anlass mit beispielhafter Unterstützung durch die Schützenkameraden aus Leuzigen. So erleben wir Grenchner Schützen echte Kameradschaft von ennet der Aare, ein Wert, den wir im Lauacher schmerzlich vermissen. Wen wundert, dass die Anwesenden einstimmig dafür votierten, die Ausgabe des Pist Cups der OG im 2026 wiederum in Leuzigen durchzuführen. Ein grosser Dank und ein Dreifach-Bravo an Manuela und ihr Personal!



Drei Schnappschüsse inkl. das Siegerbild vom Pist Cup der OG / MVG im Stand der Pistolenschützen Leuzigen.

Die Schützinnen und Schützen erlebten einen Wettkampf und genossen eine Grillade auf höchstem Niveau. aa

SIEBTE REISE ZUR BUNDESWEHR VON RKI UND MVG

Bereits zum siebten Male brachen Mitglieder der Reservistenkameradschaft (RKI) zusammen mit ihren Partnern vom Militärverein Grenchen (MVG) zu einer gemeinsamen Besuchsreise von Truppenteilen der Bundeswehr auf. Dieses Mal war das Ziel Murnau am Staffelsee. Gastgeber in der Werdenfeller Kaserne war das Informationstechnikbataillon 293, welches den ehemaligen Soldaten und Kadern beider Vereine Unterkunft gewährte. Eine Führung der besonderen Art bot die Reservendienstleistende Leutnant Katharina Juergens, welche die Gruppe bei einem Kasernenrundgang in die Geschichte des Ortes einführte und nebenbei den Auftrag der Einheit vorstellte. Eine weitere Station war die Gebirgs- und Winterkampfschule in Mittenwald. Ein Rundgang durch die dortige Lehrsammlung unter fachkundiger Führung von Stabsfeldwebel Thomas Ostler vermittelte einen Einblick in die Ausbildung und Ausrüstung sowie Auftrag der Gebirgstruppe. Zur Wochenmitte begab sich die Gruppe nach Garmisch-Partenkirchen zum George Marshall Center für Europäische Sicherheitsstudien. Die Gruppe wurde in den Auftrag des Zentrums, eines von insgesamt 6 Zentren des US Militärs weltweit, aber das einzige außerhalb der Vereinigten Staaten, vom stellvertretenden Direktor Brigadegeneral a.D. Rolf Wagner eingeführt. Dr. Bernhard Wigger, ein Vertreter des schweizerischen VBS arbeitet dort ebenfalls als Dozent und führte die Gruppe in die Geschichte des Ortes und seiner Entwicklung ein. Oberstleutnant Donath berichtete von der Arbeit und den hochwertigen Seminarien für Führungskräfte aus dem Militär, der Verwaltung, aber auch der Wirtschaft und der Politik. Der Alpenraum zeigte sich bis dahin auch in seiner besonderen Pracht mit bestem Frühlingwetter. Es waren erneut engagierte Reservisten wie Major Susan Rothmayr und Hauptfeldwebel Heumann, welche die Gruppe gegen Ende der Woche an der Schule für ABC-Abwehr und gesetzliche Schutzaufgaben in Sonthofen durch das Besuchsprogramm führten. Der Besuch der umfangreichen Lehrsammlung zeigte die Entwicklung der Truppengattung seit dem Ersten Weltkrieg und die Entwicklung der Schutzsysteme. Eine praktische Ausbildung zum Spüren von kontaminiertem Material und zur Dekontamination von Fahrzeugen rundeten den Besuch in der international sehr renommierten Lehreinrichtung ab. Stillecht fand der gemeinsame Abschlußabend in einer bayrischen Hausbrauerei statt. Auf dem Rückweg konnte die Gruppe noch das Fort Oberer Kuhberg, einem Teil der Ulmer Bundesfestung aus dem 19. Jahrhundert, welches jedoch nie zum Einsatz kam, bei einer interessanten Führung besichtigen. Der Historiker Gabriel Bock vom Förderkreis Bundesfestung Ulm e.V. vermochte es gekonnt, die Reservisten in den Festungsbau und die Entwicklung der Artillerie einzuführen. Bei einem gemeinsamen Mittagessen verabschiedete sich die Gruppe unter Führung des deutschen Oberstleutnant Lothar Haigis sowie des Schweizer Oberst Markus Gast mit der Überreichung von Erinnerungsurkunden an die Teilnehmer und dem Dank an den Organisator der Reise und Vorsitzenden der Reservistenkameradschaft Immendingen 1963 e. V. Oberstabsfeldwebel der Reserve Steffen Zander.

EIN FAST 100-JÄHRIGER VERBAND IST GESCHICHTE

Am 22. März 2025 fand die letzte Delegiertenversammlung des kantonalen Unteroffiziersverbandes KUOV SO unter der Leitung seines Präsidenten Oberst René Wernli aus Olten statt. Es war ein eher trauriger Anlass, da nur noch Delegierte der Sektion Grenchen zur Teilnahme eingeladen werden konnten. Wie war so etwas möglich, nachdem an der DV 1996 im Parktheater Grenchen ganze elf Sektionen vertreten waren und der Einweihung der neuen Verbandsfahne beiwohnen durften? Noch in den 90er Jahren kam es mangels Führungskräften zur Auflösung des Frauenverbandes FDA. Später mussten mangels Nachwuchs die Sektionen Gäu, Oensingen, Dünnerthal, Balsthal und Bucheggberg die Waffen strecken. Anfangs des 21. Jhdts kehrte etwas Stabilität ein, bevor dann im Jahr 2018 der mächtige UOV Solothurn wegen eines unglücklichen GV-Entscheidens den Austritt aus dem Verband vollzog. Der KUOV bestand also noch aus den Sektionen Schwarzbubenland, Schönenwerd, Olten und Grenchen, wobei die beiden Sektionen aus dem unteren Kantonsteil nur noch aus den Alten Garden bestand. Es kam wie es kommen musste: Schönenwerd verlor den Vorstand und kapitulierte und wenig Jahre später lösten 2023 auch Olten und die Schwarzbuben ihre Sektionen auf. Es verblieb noch die Sektion Grenchen, gemäss den Kantonal-Statuten, welche ein Minimum von drei Sektionen vorsah zu wenig, um einen Verband zu erhalten. Und weil die Kameraden aus Solothurn nicht zu bewegen waren, in den Schoss des Kantonalverbandes zurückzukehren, blieb es am UOV Grenchen hängen, zusammen mit dem amtstreuen Präsidenten René Wernli aus Olten(!) und dem Kassier Dieter Borer aus dem Schwarzbubenland(!), die Liquidationsarbeiten des KUOV SO voranzutreiben. Das Ergebnis kennen wir: die 98. und letzte DV im März 2025 in der „Säge“ Selzach und die statutenkonforme Liquidation der Finanzen am Jahresende 2025 setzten den Schlusspunkt hinter eine lange und teils höchst erfolgreiche Verbandsgeschichte. aa/wm

Bild: Vorstand und Grenchner Delegierte nach der letzten DV des KUOV in Selzach



JAHRES-VEREINSPROGRAMM MVG / UOV / OG / EG 2026

Datum	Anlass / Übung / Feier /Versammlung	Verantwortlich
Fr 30.01.	Fondueplausch im Rest. Untergrenchenberg	OG / MVG
Fr 20.02.	Jahreshauptversammlung der EG in Selzach	EG MVG
Sa 28.02.	Virtual Reality in Basel	UOV / TK
Fr 06.03.	Empfang der neubrevetierten Of in Solothurn	KOG
Fr 13.03.	Dreizehnte GV des MVG im Parktheater	VS MVG
Fr 20.03.	Besuch Vet Dienst und A-Tiere im Sand Bern	OM VVSUOV
Sa 18.04.	KÜ OHANA 2.0. OG SO & MVG auf Spittelberg	OG Solothurn
Sa 25.04.	Delegiertenversammlung SUOV in Kaserne Bern	ZV SUOV
Mai oder KW 19 KW 21	Gemeinsame Besuchsreise mit RKI bei der BW, Zeitfenster noch nicht definiert	RKI / BW / MVG RKI / BW / MVG
Mi 20.05.	Veteranentagung VV SUOV in Biel	OM VVSUOV
So 31.05.	Eidgenössisches Feldschiessen	ganze Schweiz
Do 04.06.	Fronleichnamsausflug mit den Damen	OM EG/MVG
Fr 07.08.	Grillplausch der EG im Clubhaus Selzach	OM EG
Sa 22.08.	Vereinsreise MVG ins Wallis, u.a. Saint Léonard	VS MVG
Fr 04.09.	Besuch/Führung Sperrstelle Löwenberg Murten	OM VVSUOV
Sa 05.09.	KÜ San Andreas auf Spittelberg C (Fasiswald)	UOV / TK
Sa 26.09.	Pistolencup der OG in Leuzigen	MV/OG Grenchen
Fr/Sa 16./17.10.	KÜ Santa Barbara & San Diego auf Bodenänzi	UOV / TK
So 01.11.	Ehrung der Verstorbenen, Friedhof Grenchen	EG / MVG
Sa 28.11.	Jahresschlussfeier der RKI	RKI
Sa 05.12.	Dezemberfeier der EG im Haag (Rest. Säge)	EG / MVG
Sept/Okt	Die OG/MVG organisiert einen Besuch des Zentrallagers in der Bunkeranlage der „geheimen“ P 26. Das Datum folgt später.	

JAHRESRECHNUNG 2025 / BUDGET 2026

Bilanz per 31.12.2025 (CHF)

Militärverein Grenchen

Nummer	Beschreibung	Saldo
AKTIVEN		
1	AKTIVEN	97'707.45
10	Umlaufvermögen	97'707.45
100	Flüssige Mittel	38'203.38
1000	Kasse	319.90
1010	Bank	13'708.88
1020	Bank (Sparkonto)	24'174.60
114	Übrige kurzfristige Forderungen	59'504.07
1410	Fonds	59'504.07
PASSIVEN		
2	Vereinskapital 2024	97'016.76
280	Vereinskapital 2025	97'707.45
Gewinn		690.69

Erfolgsrechnung 01.01.2025 - 31.12.2025 (CHF)

Militärverein Grenchen

Nummer	Beschreibung	Saldo
ERTRAG		
3	Ertrag	13'850.00
34	Mitgliederbeiträge / Gönner / Subventionen	8'600.00
341	Beiträge Mitglieder / Gönnerbeiträge	8'600.00
3410	Mitgliederbeiträge Aktive	8'150.00
3430	Gönnerbeiträge	450.00
342	Subventionen	0.00
365	Übrige Erträge	5'250.00
AUFWAND		
4	Aufwand	0.00
SONSTIGE AUFWÄNDE		
6	Sonstige Aufwände	13'159.31
60	Wehrsportliche Anlässe	1'982.00
61	Gesellschaftliche Anlässe	4'619.30
62	Generalversammlung	3'088.50
63	Verbandsbeiträge	750.00
6300	Beitrag KOG / SOG	750.00
6310	Beitrag KUOV / SUOV	0.00
64	Verwaltungs- und Informatikaufwand	1'052.80
640	Verwaltungsaufwand	1'052.80
6400	Büromaterial	450.40
6410	Druck	16.70

6420	Telefon, Internet, Homepage	250.70
6430	Porti	215.00
6440	Postfach	120.00
65	Sonstige Aufwände	1'945.05
6500	Druck Grenchner Wehrmann	675.65
6510	Zeitschriften	208.50
6520	Versicherungen	144.20
6530	Delegationsspesen	0.00
6560	Übriges	916.70
69	Finanzaufwand und Finanzertrag	-278.34
690	Zinsaufwand / - ertrag / Bankspesen	-278.34
6910	Zinsertrag	-446.14
6920	Bankspesen	167.80
Gewinn		690.69

Budget 01.01.2026 - 31.12.2026 (CHF)

Militärverein Grenchen

Nummer	Beschreibung	Budget
3	ERTRAG	11'400.00
34	Mitgliederbeiträge / Gönner / Subventionen	9'350.00
341	Beiträge Mitglieder / Gönnerbeiträge	8'200.00
3410	Mitgliederbeiträge Aktive	7'900.00
3430	Gönnerbeiträge	300.00
342	Subventionen	1'150.00
3500	Subventionen	1'150.00
365	Übrige Erträge	2'050.00
3710	Fondsbeitrag	2'000.00
3720	Shopverkauf	50.00
3730	Übriges	0.00
6	SONSTIGE AUFWÄNDE	19'935.00
60	Wehrsportliche Anlässe	2'500.00
61	Gesellschaftliche Anlässe	9'000.00
62	Generalversammlung	3'200.00
63	Verbandsbeiträge	1'900.00
6300	Beitrag KOG / SOG	750.00
6310	Beitrag SUOV	1'150.00
64	Verwaltungs- und Informatikaufwand	1'040.00
6400	Büromaterial, Druck, Internet, Homepage, Porti, Postfach	1'040.00
65	Sonstige Aufwände	2'055.00
6500	Druck Grenchner Wehrmann, Zeitschriften, Versicherung, Delegationsspesen, Ehrungen, Werbung, Shop usw.	2'055.00
69	Finanzaufwand und Finanzertrag	240.00
Verlust		-8'535.00

Revisorenbericht z. Hd. der GV MVG vom 13. März 2026

Die unterzeichneten Revisoren bestätigen zuhanden der GV des MVG, die Zahlungsabschlüsse der Kasse MVG und des Fonds 2025 geprüft und als in Ordnung befunden zu haben.

Die Belege des Kassiers MVG Alfred Fellmann und des Kassiers des Fonds Heinz Schaad, waren vollständig vorhanden und stimmten mit den Bankbuchungen überein.

Ebenso geben die vorhandenen Bankauszüge präzise Auskunft über die ausgewiesenen Vermögenswerte.

Die Vermögenswerte des Kasse MVG und des Fonds belaufen sich per Abschluss 2025 auf **Fr. 97'707.45**. Die Vermögenszunahme beträgt **Fr. 690.69**.

Es ist uns ein grosses Anliegen den Kassieren im Namen aller für die gewissenhafte, exakte und unentgeltlich geleistete Arbeit recht herzlich zu danken.

Wir beantragen der GV die Jahresrechnung 2025 des MVG in der vorliegenden Fassung zuzustimmen und den Kassieren Décharge zu erteilen.

Die Revisoren



Kurt Andres



Cornelia Jenni-Mannhart

ZUR GESTALTUNG DER VIERTEN SPEZIALNUMMER DES GW „JAHRESBERICHT 2025“ HABEN BEIGETRAGEN:

Sdt Toni Bläsi	Text und Bilder (Jahresbericht UOV)
Motf Fredi Fellmann	Jahresrechnung und Budget
Wm Anton Affolter	Redaktion, Bilder, Layout, Repro, (Jahresbericht EG)
Hptm Pascal Januzaj	Text & Bild, Einladung & Programm
Hptm Kurt Andres	Revisorenbericht
Oberstlt Andreas Weyermann	Mitgliederkontrolle
Oberst Hansueli Habegger	Bilder, Layout Umschlagseite
Heidy Crivelli & Trix Huguenin	Bilder
Hptm Sébastien Fischer	Text und Bild (Jahresbericht OG)
OStabsFw Steffen Zander	Reisebericht RKI

* * * * * * * * * * * * *

Hersteller	Druckerei Herren Print in Nidau
Auflage	210 Exemplare
Verteiler	170 Stück an MVG-Mitglieder
	20 Stück als Aufleger an der GV
	03 Reserve im Archiv
	11 Stück an spezielle Gäste
	04 Stück an Kdo Stellen und Vb
	02 Stück an befreundete Sektionen
Internet-Version des JB 2025	abrufbar unter www.mv-grenchen.ch

**UOV Grenchen, Offiziersgesellschaft Grenchen,
Ehrengarde**

Einladung zur

**13. Generalversammlung
des Militärvereins Grenchen**

**Freitag, 13. März 2026, 18.30 Uhr
Im Parktheater Grenchen**



Geschätzte Ehrenmitglieder, Gäste, Mitglieder und Gönner
zur 13. Generalversammlung laden wir Sie herzlich ein

PROGRAMM 13. GENERALVERSAMMLUNG DES MVG

Ab 18.00 Uhr	Eintreffen der Gäste und Teilnehmer
18.30 Uhr	Pünktlicher Beginn der GV
19.45 Uhr	Referat KTVS Solothurn Referent Oberst Michael Käsermann Chef KTVS SO
Anschliessend	Nachtessen Pflege der Kameradschaft
Tenue	Dienstpflichtige in Tenü A oder Tenü B, aus der Dienstpflicht Entlassene in Zivil

Der Anlass kann im Leistungsheft eingetragen werden

Ein Besuch der Website des MVG
www.mv-grenchen.ch lohnt sich

Traktandenliste der 13. Generalversammlung

1. Begrüssung und Präsenz
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 12. Generalversammlung vom 14.03.25
4. Bericht über die Mitgliederbewegung 2025
5. Jahresberichte 2025 der Obmänner der Sektionen OG, UOV, EG
6. Jahresrechnung 2025 des Vereins und der Fondsgelder
 - 6.1 Bericht der Kassiere
 - 6.2 Bericht der Revisoren
 - 6.3 Déchargeerteilung
7. Tätigkeitsprogramm 2026
8. Genehmigung Budget 2026 und Mitgliederbeiträge
9. Ergänzungswahlen Vorstand und Obmannschaften und Revisoren
10. Ehrungen
11. Unsere Gäste haben das Wort
12. Verschiedenes

Anmeldung: **Neu wird zu diesem Anlass eine Anmeldung verlangt!**

Anmeldung an den Präsidenten unter
E-Mail: praesident@mv-grenchen.ch

Anmeldeschluss 1. März. 2026

Anträge: z.H. der 13. GV sind dem Präsidenten bis
spätestens **1. März 2026** schriftlich oder per
Mail einzureichen.

Adresse: Hptm Pascal Januzaj, Obere Neumattstr 11,
4553 Subingen



Geschätzte Vereinsmitglieder, sehr geehrte Gäste

Ihr haltet die neue Ausgabe des umfassenden Jahresberichtes 2025 in den Händen. Dieser GRECHNER WEHRMANN bildet die Grundlage für mehrere Traktanden unserer GV vom 13. März 26.

Gerne machen wir euch darauf aufmerksam, dass auf den Seiten 24 bis 26 die Einladung und weitere Unterlagen für

**die GV des MVG vom 13. März 2026 im Gemeinderatssaal
des Parktheaters**

eingefügt sind. Wir bitten euch um deren Beachtung, denn zusätzliche Einladungsschreiben werden nicht verschickt.

Der Vorstand und das Präsidium freuen sich, euch am 13. März um 1830 zur GV, dann zum aktuellen Vortrag von Oberst Michael Käsermann, und dann zum Imbiss begrüßen zu dürfen.*

Hand an den Helm und Gruss Euer Präsident Hptm Pascal Januzaj

***Beachtet bitte unseren dringenden Wunsch:
Wer an der GV und am Imbiss teilnehmen will, möge sich bis zum
1. März 2026 beim Präsidenten unter praesident@mv-grenchen.ch
oder schriftlich und verbindlich anmelden. Vielen Dank.**